



<https://blz.li/3xhi>

MIERSCH LÄDT BÜRGER NACH BERLIN EIN

Veröffentlicht am 17.12.2013 um 14:05 von Redaktion LeineBlitz

Der SPD-Bundestagsabgeordnete Matthias Miersch hat zu Beginn der neuen Legislaturperiode eine Gruppe interessierter Bürger aus seinem Wahlkreis zu sich nach Berlin eingeladen. Die Gruppe konnte über 3 Tage den politischen Betrieb in der Hauptstadt kennenlernen.

Neben diversen Informationsveranstaltungen rund um den Deutschen Bundestag stand auch der Besuch des Deutsch-Russischen Museums in Berlin-Karlshorst und ein Informationsgespräch im Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Stadtentwicklung, auf der Tagesordnung. Im Anschluss an die Besichtigung des Plenarsaales sowie einem Vortrag über die Aufgaben und die Arbeit des Parlaments traf die Gruppe den Parlamentarier Miersch im Reichstagsgebäude zu einem Gespräch. Der Politiker

informierte anschaulich über seinen persönlichen Tagesablauf im Bundestag und seine Arbeit im Umweltausschuss und im parlamentarischen Beirat für nachhaltige Entwicklung. Miersch gab Einblicke in die Rituale der Politik und zeigte auf, an welchen Stellen es sich lohnen könnte, über neue Formen des Parlamentarismus nachzudenken. Beispielsweise stellte er in Frage, ob jedes Gesetzgebungsverfahren im großen Plenum debattiert werden sollte. Weiteres Thema war der demokratische Mitgliederentscheid der SPD zur Großen Koalition. "Für mich sind die Besuchergruppen ein sehr wichtiger Bestandteil meiner Arbeit, da so ein direkter Austausch stattfindet und auch Fragen diskutiert werden können, die für die Menschen wichtig sind, jedoch in den Medien häufig zu kurz kommen", so Miersch.



Zum Abschluss des Gesprächs mit dem Bundestagsabgeordneten Miersch macht die Gruppe zusammen mit dem Politiker ein Bild im Reichstagsgebäude.